

Stufigkeit von Namen auf semiotischen Objekten

1. So, wie die gesprochene Sprache zeitlich linear geordnet ist, ist die geschriebene Sprache üblicherweise räumlich linear geordnet, wenigstens galt dies bis zur materialen Texttheorie Benses (vgl. Bense 1962), dem theoretischen Organon der Konkreten Poesie, in der Texte in der Form von nicht-linearen Gestalten oder Figuren auftreten. Hier sind allerdings zum überwiegenden Teil Zeichen und nicht semiotische Objekte betroffen. Diese enthalten zwar auch Zeichen, aber zur Hauptsache Namen, bei Schildern etwa diejenigen ihrer Referenzobjekte, die wir im folgenden zur Illustration der Stufigkeit von Namen heranziehen werden.

2.1. Pseudo-Stufigkeit

Besteht ein Name aus mehreren Teilen, die auch Zeichen sein können, so kann die Materialität des Zeichenträgers, d.h. das Schild als Objekt, darüber entscheiden, ob der zusammengesetzte Name stufig oder nicht-stufig ist.



Rest. Neubad, Bankgasse 6, 9000 St. Gallen

Ferner kann durch Pseudo-Stufigkeit eine Art von ontischer Namen-Determination erwirkt werden. Im folgenden Beispiel ist die Relation zwischen determinierendem Zeichen und determiniertem Namen zusätzlich durch Farbdifferenz markiert.



Café Mandarin, Kreuzbühlstr. 1, 8008 Zürich

Ebenfalls unter Pseudo-Stufigkeit fallen Namen auf zusammengesetzten Zeichenträgern. Im folgenden Fall ist die Zusammengesetztheit des Schildes zur Differenzierung zwischen den beiden Thematiken des Referenzobjektes benutzt.



Hotel-Rest. Altes Land, Schützenhofstr. 16, D-21635 Jork

2.2. Übergang von Pseudo-Stufigkeit zu Stufigkeit

Da Systeme thematische Teilsysteme als eingebettete enthalten können, d.h. weil nicht das ganze System thematisch bzw. einheitlich thematisch sein muß, kann zur Markierung von thematischer Einheitlichkeit horizontale statt vertikaler Orientierung von Namen verwendet werden.



Hotel Greulich, Herman Greulich-Str. 56, 8004 Zürich

Ein Gegenbeispiel stellt jedoch der nachstehende Fall dar, bei dem sich das am Referenzobjekt durch ein stufiges zusammengesetztes Schild markierte thematische Teilsystem im Erdgeschoß und nicht in einem der darüber gelegenen Stockwerke befand, an welchen das Schild befestigt ist.



Café Mondial, Seefeldstr. 19, 8008 Zürich

2.3. Stufigkeit

Echte Stufigkeit liegt schließlich vor im folgenden Fall, wo der dreiteilige Name auf drei Stockwerke des Referenzsystems abgebildet ist.



Hotel Metropole, Bahnhofplatz 3, 9000 Zürich

Literatur

Bense, Max, Theorie der Texte. Köln 1962

23.2.2015